

Liebe Schulgemeinde,

die schrecklichen Kriegsberichte aus der Ukraine reißen nicht ab. Dahinter verbirgt sich die Not vieler Menschen. Einigen dieser Menschen konnten wir Dank Ihres Engagements für unsere Partnerschule in Lemberg helfen.

Wie Sie der Presse entnehmen können, wird die Situation in Lemberg zunehmend angespannter, denn als "Drehkreuz" ist Lemberg Ziel der Flüchtlingsbewegung aus dem Osten der Ukraine geworden und völlig überlaufen. Dadurch hat sich auch die Situation im Lyceum geändert, denn die Schulleiterin hat entschieden, weitere Flüchtlinge in der Schule aufzunehmen. Eine große Herausforderung.

Mit unfassbarem Engagement kümmern sich die Lehrer:innen um den Distanzunterricht, das Knüpfen von Tarnnetzen und die Versorgung der Flüchtlinge. Dringend wird Nahrung für die Familien der Schüler:innen, das Personal und die Flüchtlinge benötigt. Weiterhin werden unterschiedliche Medikamente benötigt, z.B. Erkältungsmedikamente, denn die Personen in der Schule verbringen die Zeit während der mittlerweile häufigen Fliegeralarme im unbeheizten Keller.

Wie ich erwähnte habe, möchten wir das Lyceum zielgenau unterstützen und darum richte ich mich heute mit einem weiteren Spendenaufruf an Sie.

Für die Unterstützung des Lyceums sammeln wir:

#### Nahrungsmittel

- Konserven: Erbsensuppe, Linsensuppe, Ravioli, Hühnersuppe, Erbsen & Möhren, Obst (die Konzentration auf diese Auswahl vereinfacht die Zubereitung)
- Tee/Kaffee
- Müsli/Müsliriegel
- Nudeln
- Gemüsebrühe (Pulver)

#### Finanzielle Mittel

Da wir beim letzten Aufruf den Transport durch die sehr großzügige Spende eines internationalen Unternehmens aus Duisburg realisieren konnten (wir mussten lediglich die Kosten für den Transport in der Ukraine tragen), verfügen wir noch über Spendengelder, die wir für einen neuerlichen **Transport** und den Kauf von **Medizin und medizinischen Produkten** verwenden möchten. Die eingehenden Spenden werden wir in diesem Sinne verwenden.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir den Aufruf so konkret fassen, denn wir unterscheiden uns von Hilfsorganisationen, da wir uns ganz konkret an dem Bedarf der Partnerschule orientieren. Das bedeutet auch, dass wir keine anderen Güter annehmen können. Durch unsere gute Vernetzung können wir aber Sammelstellen für andere Güter vermitteln.

Geplant ist, dass wir den Transport Ende der kommenden Woche auf den Weg bringen. Wir sind unendlich dankbar, dass sich bereits Eltern für den Transport der Waren an die ukrainische Grenze gefunden haben, das ist großartig!

Sollten Sie Menschen kennen, die sich ebenfalls beim Transport der Hilfsgüter an die ukrainische Grenze einbringen möchten, geben Sie gerne meine Kontaktdaten weiter.

**Die Spende von Nahrungsmitteln kann bis zum 24.03.2022, 10:00 Uhr in Raum A1.01 abgegeben werden. Geldspenden nehmen wir im Sekretariat entgegen oder per Überweisung auf das Konto des Amplonius-Gymnasiums DE55 3545 0000 1560 1176 89 bei der Sparkasse am Niederrhein. Verwendungszweck "Spende Ukraine"**

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir unsere Schulpartnerschaft auf diesem Wege auch in der schwierigen Zeit lebendig halten und danken Ihnen - auch im Namen der Lemberger Familien - herzlich für Ihre Unterstützung.

Marcus Padtberg



Ankunft unserer Hilfsgüter in Lemberg. Links auf dem LKW die Schulleiterin des Lyceums.



Zu einem Schlafraum umfunktionaler Klassenraum.